



ST. MATTHÄUS aktuell

20. März 2021 – Nr. 26

Liebe Leserinnen und Leser,

schon naht der 5. Fastensonntag. Am Montag beginnt die **AUSZEIT-Woche** in **St. Matthäus**: Morgengebet, Abendgebet und zwei thematische Abende. Genauere Infos finden Sie noch einmal auf Seite 2. Und beachten Sie dort bitte auch die Regeln und Besonderheiten für die Gottesdienste an den Ostertagen.

Vermutlich sind sehr viele von Ihnen am Mittwoch dieser Woche besonders angefasst worden von der Meldung aus Rom, gleichgeschlechtliche Paare dürfen nicht gesegnet werden: „Gott segnet die Sünde nicht“. Fassungslosigkeit, Empörung und Traurigkeit führen **GOTT SEI DANK** zu vielfältigen Stellungnahmen, Protestschreiben, Solidaritätsbekundungen mit den Opfern. Man findet sehr viele im Internet, wir haben hier nur Platz für ein paar beispielhafte Ausschnitte.

Überall werden Regenbogenfahnen an die Kirchen gehängt als Zeichen der Solidarität – auch bei uns in St. Matthäus!

Bleiben oder werden Sie gesund und zuversichtlich.
Herzliche Grüße bis nächste Woche
Doris Lausch, PGR



Farben des Lebens und der Zuwendung Gottes zu den Menschen

Nach der Fassungslosigkeit, die die Meldung aus Rom gestern bei vielen von uns ausgelöst hat, nehmen wir wahr, dass sehr viele Menschen, darunter viele Priester und Amtsträger so deutlich und ausführlich Stellung bezogen und „Ungehorsam“ angekündigt haben. **Darüber sind wir froh!**

So sagte der Wormser Dompropst Tobias Schäfer, er könne nicht glauben, „dass Schwule, Lesben, Transgender sündige Menschen sind. Sie sind von Gott geliebt wie jeder liebende Mensch. Und stehen unter Gottes Segen“. Er habe als Priester zwar seinem Bischof und damit der Kirche und noch viel mehr Christus Ehrfurcht und Gehorsam geschworen. Aber er sehe sich nicht in der Lage, jemandem den Segen zu verweigern, der diesen „erbittet und ersehnt“. **So sehen wir das auch!**

Wir sind viele Frauen und Männer aus unserer Gemeinde St. Matthäus

Dankbar sind wir für Statements deutscher Bischöfe wie vom Essener Bischof Franz-Josef Overbeck, der die Nähe der Kirche im Ruhrbistum zu allen Menschen betonte: „Wir werden mit unseren seelsorglichen Angeboten auch weiterhin alle Menschen begleiten, wenn sie darum bitten – ganz gleich in welcher Lebenssituation.“

Genau so möchten wir das erleben!

Der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz Georg Bätzing bittet alle, die in der Kirche Verantwortung tragen und insbesondere die Weltkirche mitgestalten, sich für eine Weiterentwicklung der kirchlichen Lehre „in Offenheit für neuere Ergebnisse der Humanwissenschaften und der Lebenssituationen heutiger Menschen einzusetzen“ und dies auch offen auszusprechen. Er äußerte zudem, dass „die theologischen Anfragen an die heutige pastorale Praxis nicht einfach mit einem Machtwort aus der Welt geschafft werden könnten“.

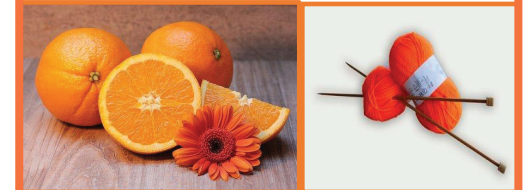
Davon sind wir auch überzeugt!

Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd): „Wir lehnen die veröffentlichte Haltung aus Rom klar ab, auch wenn wir um die Spannung zwischen kirchlicher Lehre und der Lebenswirklichkeit der Menschen wissen. Wir setzen uns weiter für die Anerkennung gleichgeschlechtlicher Paare ein. Menschen dürfen nicht aufgrund ihrer sexuellen Orientierung und Lebensformen diskriminiert werden.“

Wir schließen uns voller Überzeugung an!



5. FASTENSONNTAG



Wenn ich diese Woche im Alltag die Farbe ORANGE sehe, dann entdecke ich neu:

**Ich bekomme das Leben geschenkt
- JETZT**

Wort aus der Bibel:

„Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.“
(Johannes - Evangelium 10,10)

22. – 26. März AUSZEIT 2021 Geistliche Zeit vor Ostern

gemeinsam (!) beten und bei Musik still sein in Corona-Zeiten

Täglich von Montag bis Freitag in St. Matthäus

7:30 **Morgengebet**

19:00 **Abendgebet mit Abendmahl** (Eucharistie)

Thematische Abende in St. Matthäus

„einander zuhören und mitsprechen“

Dienstag, 23. März, 20:00 bis 21:30

VERTRAUEN

Ohne Vertrauen leben – geht das? Wie vertrauen, wenn es so viel Grund zum Misstrauen gibt?

Donnerstag, 25. März, 20:00 bis 21:30

VISION

Vision einer geschwisterlichen Kirche – Was steht dem eigentlich entgegen?

Anmeldung ist nicht notwendig, wir registrieren Sie vor Ort.

In der AUSZEIT-Woche fallen bis auf die Messen für die Senior*innen alle Werktagsgottesdienste aus!

Diese Gottesdienste an Palmsonntag und Ostern

feiern wir **draußen** auf dem Platz vor der St. Matthäus-Kirche:

So, 28.3. Palmsonntag 11.00 Uhr

Do, 1.4. Gründonnerstag 19.00 Uhr

Fr, 2.4. Karfreitag 15.00 Uhr

Sa, 3.4. Osternacht 22.30 Uhr

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an, tragen Sie eine Maske, halten Sie Abstand und bringen Sie sich gerne eine Sitzgelegenheit mit.

Gottesdienste an **Ostersonntag** und **Ostermontag** in den Kirchen:

Ostersonntag 9.30 Uhr in St. Theresia 11.00 Uhr in St. Matthäus

Ostermontag 9.30 Uhr in St. Norbert 11.00 Uhr in St. Matthäus

vom **NEUES** BAU MATTHÄUS-HAUS



Stairway to Heaven? Wohin führt denn diese Treppe?

Kaum war sie angeliefert und an Ort und Stelle aufgebaut worden, wurde sie auch schon eingemauert. Gut, wenn man rechtzeitig geguckt hat! Sie führt ins Obergeschoss und endet ungefähr an der zukünftigen Bücherei gegenüber dem Aufzug.

Vorne im Foto entsteht wie eine „Nase“ das Pendant zum Treppenturm an der Apotheke.



ST. MATTHÄUS aktuell

wird herausgegeben von:

Kath. Pfarrgemeinde **St. Matthäus**
René-Schickele-Str 6

40595 Düsseldorf-Garath/Hellerhof

Tel. 0211 70 17 77

info@st-matthaeus-duesseldorf.de
www.st-matthaeus-duesseldorf.de



Das **Pfarrbüro** ist erreichbar:

Mo + Di – Do + Fr 9:00 – 12:00

Mi 16:00 – 18:30

Wir feiern **Sonntagsgottesdienste**
mit begrenzten Teilnehmerzahlen:

Sa 18:00 in St. Norbert

So 9:30 in St. Theresia

So 11:00 in St. Matthäus

Bitte melden Sie sich jeweils bis
Freitag 12 Uhr im Pfarrbüro an.